

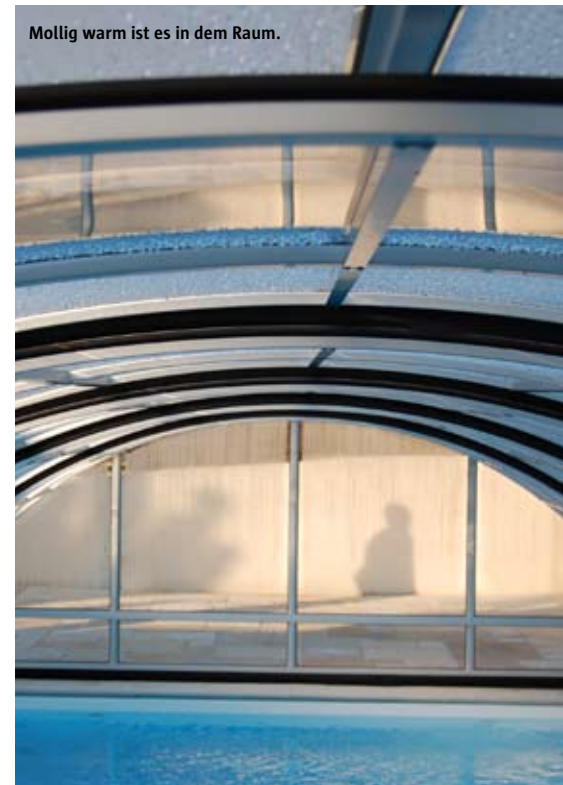


Ganzjahresvergnügen

Erst die Überdachung garantiert das richtige Badevergnügen und erlaubt unbeschwertes Baden auch bei schlechtem Wetter.



Die Schiebehalle lässt sich vollständig vom Pool wegschieben.



Mollig warm ist es in dem Raum.

Fast erscheint die Pool-Überdachung ein wenig zu mächtig. Der Besucher auf der Terrasse wundert sich. Von der Terrasse im ersten Stockwerk des Wohnhauses gelegen hat man einen guten Blick über den Garten, den Pool und natürlich über die Schiebehalle, die über dem Becken thront. Von hieraus führt eine geschwungene Treppe hinunter in den Garten und zu dem Badeparadies. Nein, erklärt der Bauherr entschieden, ein Arzt aus Deutschland, der sich hier in der Nähe von Graz sein Wochenenddomizil geschaffen hat. Die Anlage ist nicht zu groß geraten. Hier hat er Zeit und Muße, sich zu entspannen und die Wochenenden mit seiner Familie verbringen zu können. Gerade die Stunden mit den Kindern sind ihm wichtig. Und in dem 10 x 4 m großen Pool hat er genügend Platz zum Schwimmen und mit den Kindern zu spielen. Die Überdachung ist 12,70 m lang und 5,50 m breit. Der Vorteil: Auf der riesigen Terrasse hatte auch ein entsprechend großer Pool Platz, und sie überspannt nicht nur das Becken von einem Ende zum anderen, sie bietet noch einen 1,20 m großen Vorraum, der als Umkleide- und Aufenthaltsbereich genutzt



Die Schienen ragen beidseitig über den Pool hinaus.

werden kann. Es gibt eine Doppeltüre in der Vorderwand und eine Klappe zur Entlüftung in der Rückwand. Außerdem lässt sich die Rundüberdachung, Modell Univers mit sechs Segmenten von der Firma Ahtis, vom Pool komplett wegschieben, da die Schienen nach hinten raus um 5 m verlängert sind. So verwandelt sich die Anlage wieder in ein Freibad.

„Wir verbringen jeden Tag oft mehrere Stunden am Pool oder im Pool“, erklärt er. Auch bei schlechtem Wetter. Selbst wenn es draußen kalt ist, hat der Raum unter der Schiebehalle noch 28° C, ist also mollig warm, um sich hier unbedeckt aufhalten zu können, und genügend Platz am Be-

ckenrand besteht auch. An einem schönen Herbsttag, wenn die Sonne scheint, die Lufttemperatur aber nur 10° C beträgt, entsteht durch die solare Sonneneinstrahlung der gewünschte Aufheizeffekt. Eins der Segmente wird dann geöffnet, um frische Luft hineinzulassen, und trotzdem sitzt man im Warmen am Beckenrand. „Erst durch die Schiebehalle nutzen wir den Pool jetzt viele Monate im Jahr“, erklärt der Bauherr, „und sie macht für uns das Freibad zu einem Ganzjahresvergnügen.“

Ahtis Schwimmbadüberdachungen,
A-5111 Bürmoos, Tel.: 0043/6274/5125,
info@ahhtis.at, www.ahhtis.at